

**Friedrichshofener Bürger Initiative FBI (e. V.)  
zur Verkehrsberuhigung sowie Förderung und  
Pflege der Ortsgemeinschaft und des Kulturlebens**

**An alle Mitbürger/innen Friedrichshofens!**

Aufgrund der Vorkommnisse anlässlich der Veranstaltung der CSU am Mittwoch 01.07.09, sieht sich die FBI zu einer Klarstellung gezwungen.

Wir bekennen uns zu den Vorstellungen von Oberbürgermeister Lehmann zur Verbindungsstraße Ochsenmühlstraße-Klinikum:

In einem Brief an Dr. A. Böhm betont er, dass diese Straße zur Erschließung des Klinikums von Westen her und zu einer gewissen Entlastung für Friedrichshofen gebaut wird.

Das bedeutet, dass niemals von Seiten der Stadt an eine Durchfahrtsstraße zum Audi Ring gedacht war. Auch wir, die FBI, wollen dies nicht.

Ausgerechnet eine Gruppe von Personen, nicht von der Levelingstraße, fühlen sich von dieser Maßnahme in ihrem Freizeitverhalten gestört. Sie verschweigen in egoistischer Weise in ihrer Unterschriftensammlung den enormen Vorteil für das Rettungswesen. Im Notfall geht es um Minuten!

Die Notärzte des Klinikums sind einstimmig für diese Straße. Hoffentlich bereuen die Gegner dieser Straße nicht einmal, dagegen votiert zu haben.

Im Übrigen müssten die Anwohner von Vorwaltnerstraße, Am Dachsberg und Schultheißstraße am besten wissen, wie belastend zu bestimmten Zeiten der Klinikumsverkehr ist.

Wussten Sie, dass Rettungsfahrzeuge jetzt schon, wenn es eilig ist, die Verlängerung der Jurastraße, den Feldweg benutzen?

Das sollte zu denken geben.

Freundlich grüßt



Georg M. Niedermeier (FBI-Sprecher) und die Vorstandschaft der FBI